

Fahrzeugtechnik - Wien

Premiere der ersten großen Staatsmeisterschaft der Fahrzeugtechnik um ein Jahr verschoben

Gemeinsamer Auftritt der besten Kfz-Techniker und Karosseriebautechniker findet im Herbst 2021 statt

Da die Vorausscheidungen nicht in allen Bundesländern stattfinden kann, hat die Bundesinnung der Fahrzeugtechnik über alle Gremien einstimmig beschlossen diese Premiere der ersten großen Staatsmeisterschaft der Fahrzeugtechnik von Herbst 2020 auf Herbst 2021 zu verschieben.

Erstmals ist es geplant die Bundeswettbewerbe beider Berufsgruppen der Bundesinnung Fahrzeugtechnik gleichzeitig an einem Ort stattfinden zu lassen. "Mit dieser Idee wollen wir die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit erhöhen", sind sich die Bundesbildungsreferenten Erwin Aichberger (Karosserie) und Hubert Stoff (Kfz) einig.

"Wenn alle Spezialisten rund um's Fahrzeug – nämlich die Karosseriebautechniker und KFZ-Techniker - zusammentreffen, dann ist das ein ungeheuerlicher organisatorischer Aufwand.", unterstreicht KommR Josef Harb, Bundesinnungsmeister der Fahrzeugtechnik.

Die Landesinnung Wien, welche die Herausforderung für heuer angenommen hat über 250 Personen bestehend aus Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Jurorinnen und Juroren, Lehrbeauftragte sowie Berufsschullehrerinnen und -lehrern, zu koordinieren, stellt sich auch 2021 dieser Aufgabe.

"Wir haben alles im Griff", scherzt Ing. Georg Ringseis, Landesinnungsmeister der Fahrzeugtechnik Wien. "Was wir heuer geschafft hätten, schaffen wir nächstes Jahr erst recht. Wir freuen uns schon auf diese Premiere 2021."